

# GENDER, RACE, AND GLOBAL CAPITALISM AT WORK

## GESELLSCHAFTLICHE UMBRÜCHE, KONTINUITÄTEN UND KÄMPFE

15. UND 16. NOVEMBER 2018 AN DER JKU LINZ

**DONNERSTAG, 15.11.2018**

ab 14.00 Uhr **Anmeldung**

14.30 - 15.00 Uhr **Begrüßung**

15.00 - 16.30 Uhr **Session 1**  
**Arbeitsmarktfragmentierungen und**  
**-segmentierungen**

**Ilse Lenz**

Berufliche Inkorporation nach Geschlecht und Migration im Sozialraum Deutschlands

**Johanna Neuhauser**

Stabilität in der Krise – Eine intersektionale Analyse migrantischer Arbeit in Spanien

**Katrin Roller**

Mobility at work, mobility for work

16.30 - 16.45 Uhr **Pause**

16.45 - 18.15 Uhr **Session 2**  
**gender, race and class matter?!**  
**Arbeitsteilungen**

**Gerlinde Maurer**

“He for She”, “She for He?” – Auswirkungen von Gender, Ethnizität und sozialer (Klassen)Zugehörigkeit auf partnerschaftliche Aufteilungen von Erwerbs- und Familienarbeit – empirische Forschungsergebnisse

**Bettina Stadler**

Neue Verteilung der Erwerbsarbeit in Stadt und Land? Ergebnisse einer Untersuchung der Arbeitszeiten von Paaren in Österreich

**Melanie Schinnerl**

(Un)Doing Gender in der Kindertagesstätte?

ab 18.15 Uhr **Gemeinsamer Ausklang**  
**in der Innenstadt**

# FREITAG, 16.11.2018

ab 8.30 Uhr **Anmeldung**

9.00 - 10.30 Uhr **Session 3**  
**Erfahrungen und Diskurse der**  
**Diskriminierung**

**Monika Götsch**

Trans\*geschlechtliche Arbeitnehmer\*innen – eine intersektionale Analyse außer- und innerbetrieblicher Wissensformationen

**Madeleine Kumbartzki**

(Spät-)Aussiedlerinnen – Diskriminierungserfahrungen und Handlungsoptionen auf dem Arbeitsmarkt in kapitalistischen und postsozialistischen Räumen

**Julia Schuster**

„Ist es wirklich Diskriminierung, wenn man von allen das Gleiche verlangt??: Eine Analyse von online Kommentaren über Arbeitsmarktdiskriminierung gegen Kopftuchträgerinnen

10.30 - 11.00 Uhr **Kaffeepause**

11.00 - 12.30 Uhr **Session 4**  
**Arbeiten an und mit dem Körper im**  
**Kapitalismus**

**Lara Myller**

Globale Reproduktionsketten und die Ökonomisierung des Kinderwunsches – eine Kapitalismuskritische Perspektive auf Inwertsetzung von Körpern

**Isabell Klein**

„what separates us from others also connects us to others“ – Schönheitsarbeiten als räumlich-affektive Kristallisationspunkte von Differenz und Intimität

12.30 - 13.30 Uhr **Mittagspause** (Mensa)

13.30 - 15.00 Uhr **Session 5**  
**Care goes global**

**Anna Köster-Eiserfunke**

Care in translokalen Familien

**Tine Haubner**

Community Capitalism: Die Ausbeutung informeller Laienarbeit im Kontext der deutschen Pflegekrise

**Brigitte Aulenbacher, Michael Leiblfinger, Veronika Prieler**

„Wenn die Chemie stimmt ...“ Gelebte Widersprüche in der 24-h-Betreuung

15.00 - 15.30 Uhr **Kaffeepause**

15.30 - 17.00 Uhr **Keynote**  
**Martina Sproll**

Soziale Ungleichheit und Arbeit in globalen Wertschöpfungsketten: Geschlecht, Race/Ethnizität und Informalität

Anmeldung bis zum 25.10.2018 unter [gender.work@jku.at](mailto:gender.work@jku.at).

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

## VERANSTALTERINNEN

Abteilung für Gesellschaftstheorie und Sozialanalysen, Institut für Soziologie, Johannes Kepler Universität Linz (Kristina Binner, Fabienne Décieux, Johanna Grubner).

Institut für Soziologie, Universität Innsbruck (Claudia Globisch).

In Kooperation mit Abteilung für Wirtschafts- und Organisationssoziologie, Institut für Soziologie, Johannes Kepler Universität Linz (Eduard Müller)